

Kreativ-Workshops für Jugendliche

aus dem Weissacher Tal und Althütte

Was bedeutet Heimat für dich?

Wir suchen junge Menschen im Alter von 14 bis 27 Jahren, die Lust haben, sich mit dem Thema „Heimat“ auseinanderzusetzen. Dabei ist es egal ob ihr im Weissacher Tal und Althütte aufgewachsen seid, oder erst seit Kurzem dort wohnt.

Folgendes erwartet euch

Donnerstag, 03.09.20, 10–15 Uhr und Freitag, 04.09.20, 10–14 Uhr (Seeguthalle, Weissach i.T.):

An zwei Workshop-Tagen erarbeitet ihr, was Heimat für euch bedeutet. Ihr überlegt, welche Fotomotive im Weissacher Tal und Althütte dazu passen könnten. Außerdem verschriftlicht ihr im Rahmen einer Schreibwerkstatt einen kurzen Text zum Thema Heimat.

Dienstag, 08.09.20 ODER Mittwoch, 09.09.20

Die Uhrzeiten werden gemeinsam festgelegt, Treffpunkt ist jeweils an der Seeguthalle, Weissach i.T.

Unter Anleitung und Begleitung eines professionellen Fotografen macht ihr Fotos von euren Heimat-Motiven.

Eure Texte und Bilder werden in einer Broschüre veröffentlicht sowie in einer Outdoor-Ausstellung!

Das Angebot ist kostenfrei, die Verpflegung an allen Workshop-Tagen wird gestellt.

Anmeldung

Anmeldung bis zum 28.8.20 und Rückfragen unter: vielfalt@jugendarbeit-rm.de oder unter 0176/66556128.



Wir für Vielfalt

Weitere Infos zur Veranstaltung unter www.wir-für-vielfalt.de

Das Projekt „Wir für Vielfalt – Partnerschaft für Demokratie Weissacher Tal und Althütte“ wird im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben! Aktiv gegen Rechtsextremismus, Gewalt und Menschenfeindlichkeit“ durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert. Nähere Informationen dazu erhalten Sie unter www.demokratie-leben.de und www.bmfsfj.de.

Gefördert von:



Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**



Wir freuen uns auf euch!

NOTDIENSTE
AMTLICHES
RUFNUMMERN

S 4
S 2
S 6

VEREINE
SCHULE
KIRCHEN

S 10
S 3
S 7

PARTEIEN
KINDERGÄRTEN
SONSTIGES

S --
S --
S --



AMTLICH

Landratsamt Rems-Murr-Kreis
-untere Flurbereinigungsbehörde-

Öffentliche Bekanntmachung

Flurbereinigung Burgstetten-Erbstetten

Schlussfeststellung vom 24.07.2020

Das Landratsamt Rems-Murr-Kreis - untere Flurbereinigungsbehörde - erklärt das Flurbereinigungsverfahren Burgstetten-Erbstetten für abgeschlossen.

Hierzu wird festgestellt, dass

- die Ausführung nach dem Flurbereinigungsplan und seinen Nachträgen bewirkt ist
- den Beteiligten keine Ansprüche mehr zustehen, die im Flurbereinigungsverfahren hätten berücksichtigt werden müssen
- die Kasse der Teilnehmergeinschaft aufgelöst ist
- die Aufgaben der Teilnehmergeinschaft abgeschlossen sind.

Mit der Zustellung der unanfechtbar gewordenen Schlussfeststellung an die Teilnehmergeinschaft ist das Flurbereinigungsverfahren beendet. Gleichzeitig erlischt auch die Teilnehmergeinschaft.

Dieser Beschluss beruht auf § 149 Flurbereinigungs-gesetz (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546).

Dieser Beschluss kann auch im Internet unter www.lgl-bw.de/2239 eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Beschluss können die Beteiligten und der Vorstand innerhalb eines Monats Widerspruch beim Landratsamt Rems-Murr-Kreis, Sitz: Waiblingen einlegen.

(Hinweis: Anschrift der Flurbereinigungsbehörde: Stuttgarter Straße 110, 71332 Waiblingen oder jede andere Stelle des Landratsamts Rems-Murr-Kreis)

gez. Holzwarth, LVD

D.S.

AUS DER VERWALTUNG

Sprechzeiten im Rathaus Allmersbach im Tal

montags - freitags von 8.30 - 11.30 Uhr
dienstagnachmittags von 15.30 - 18.30 Uhr
donnerstagnachmittags von 14.00 - 16.30 Uhr
Ihre Gemeindeverwaltung
Telefonzentrale 07191 - 3530-0

Redaktionsschluss-Änderung

Sommerferien amtliches Mitteilungsblatt

In der Kalenderwoche 36 und Kalenderwoche 37 erscheint kein amtliches Mitteilungsblatt.

Am 15. September 2020 ist dann der nächste Redaktionsschluss für das amtliche Mitteilungsblatt der Kalenderwoche 38.

Standesamt

Heirat:

08.07.2020 Nadine Binder & Timo Herbst
11.07.2020 Linda Klingler & David Wulf
17.07.2020 Ingrid Zimmer & Timo Becker

Kinderbibliothek Allmersbach im Tal

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do. von 15 bis 17 Uhr,
während der Schulferien geschlossen,
Tel: 344 460

Gemeinde Allmersbach im Tal

Rems-Murr-Kreis



Die Gemeinde Allmersbach im Tal (4.800 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für ihre Kindertagesstätte „Im Wiesental“

**eine/n Erzieher/in (m/w/d)
als Leitung einer Krippengruppe
mit einem Beschäftigungsumfang von 100 %.**

Die Stelle ist unbefristet zu besetzen.

Die kommunale Kindertagesstätte „Im Wiesental“ beheimatet eine Krippengruppe sowie vier Kindergartengruppen, darunter zwei altersgemischte Kindergartengruppen und bietet ganztägige Öffnungszeiten von 7:00 – 17:00 Uhr. Die Öffnungszeiten der Krippengruppe umfassen die Zeiten 7:30 – 13:30 Uhr.

Wir suchen eine einsatzfreudige und belastbare Persönlichkeit mit Freude im Umgang mit Kindern und Eltern. Teamfähigkeit und Kompetenz bei Planung, Dokumentation und Reflexion sind Voraussetzung. Für Sie sollte das Kind im Mittelpunkt von Bildung und Erziehung stehen, da Sie die kindlichen Bildungsprozesse beobachten, begleiten und unterstützen werden.

Die Gemeinde Allmersbach im Tal bietet Ihnen einen attraktiven Arbeitsplatz mit interessanten und vielseitigen Aufgabenfeldern sowie sehr guten Rahmenbedingungen zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Wir ermöglichen Ihnen an internen und externen fachbezogenen Qualifikations- und Fortbildungsmaßnahmen teilzunehmen. Sie arbeiten in qualifizierten und dynamischen Teams. Die Eingruppierung erfolgt entsprechend des TVöDs, zusätzlich erhalten Sie eine jährliche leistungsorientierte Bezahlung sowie eine Jahressonderzahlung.

Nähere Informationen erteilt Ihnen gerne Frau Rall (Haupt- und Personalamt), Telefon 07191 3530-19. Wissenswertes über unsere Gemeinde finden Sie unter www.allmersbach.de.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann richten Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis Sonntag, 30.08.2020 vorzugsweise per Mail in pdf-Format an bewerbung@allmersbach.de oder schriftlich an das Personalamt, Gemeinde Allmersbach im Tal, Backnanger Str. 42, 71573 Allmersbach im Tal. Bitte übersenden Sie uns keine Originalunterlagen, da die übersendeten Bewerbungsunterlagen ohne Rückgabe vernichtet werden.

JUGENDARBEIT

Offene und Mobile Jugendarbeit Allmersbach im Tal

Kontakt- & Öffnungszeiten

Öffnungszeiten Offene Jugendarbeit:

Aktuell können wir leider keine Öffnungszeiten und Angebote in der Offenen Jugendarbeit anbieten!

Kontaktzeiten Mobile Jugendarbeit:

Wir sind bei gutem Wetter montags, mittwochs und freitags in Allmersbach im Tal unterwegs! Wenn Du Dich mit uns treffen willst, ruf uns einfach auf den Diensthandys an. Wir veröffentlichen auf Instagram, Facebook und WhatsApp täglich, wer im Dienst ist. Außerdem hast Du die Möglichkeit täglich mit einer*inem Mitarbeiter*in über das Diensthandy zu kommunizieren. Ruf einfach an oder schreib uns auf Insta, Facebook, WhatsApp oder klassisch per SMS. Wir versuchen für Einzelfallberatungen einen Ort zu finden, an dem wir ungestört reden können! Denn uns ist es wichtig, dass das Gespräch weiterhin unter uns bleibt und Du keine Angst haben musst, dass jemandem zuhört. Gruppenangebote können derzeit leider auch nicht stattfinden!



SENIOREN

Als bürgeraktive, familienfreundliche und demografieorientierte Kommune ist es uns ein Anliegen, Ihre Fragen rund um das Thema Seniorenarbeit in Allmersbach im Tal zu beantworten. Gerne berät Sie Frau Meyer vom Bürgerbüro oder vermittelt Sie an die entsprechenden Stellen.

Frau Meyer
Rathaus
Bürgerbüro
Backnanger Straße 42
71573 Allmersbach im Tal
Telefon: +49 (0) 7191 3530-0
Fax: +49 (0) 7191 3530-30
AMeyer@allmersbach.de

Sprechzeiten

Montag bis Freitag 08.30 - 11.30 Uhr
Dienstag 15.30 - 18.30 Uhr
Donnerstag 14.00 - 16.30 Uhr

SCHULEN

Kernzeitbetreuung der Grundschule Im Wacholder

Abschied von der Kernzeit



Fotos: Freihaut

Am Samstag, dem 25. Juli, durften unsere Viertklässler einen ganz besonderen Rausschmiss erleben. Da wir aufgrund der Corona-Pandemie an Regeln und Einschränkungen gebunden sind, mussten wir einen anderen Weg finden, um unsere Großen in die weiterführenden Schulen zu entlassen.

Deshalb haben wir alle Schüler und Schülerinnen sowie ihre Eltern und Geschwister zu einem Picknick am Spielplatz beim Schützenhaus eingeladen.

Jede Familie hat sich selbst mit Leckereien versorgt und der Abstand konnte auf der großen Wiese gut eingehalten werden.

Wie jedes Jahr hat jeder Schüler und jede Schülerin ein auf sich zu treffendes Gedicht von Nicole bekommen. Anschließend wurden die zum Teil sehr dick gefüllten Portfolios überreicht.

Auch wenn dieses Jahr alles anders war als sonst, hatten wir einen schönen Abschied mit euch.

Wir wünschen allen nun schöne Ferien und alles Gute für die Zukunft!

Euer Kernzeitteam

Uli und Nicole



Bildungszentrum Weissacher Tal

Gymnasium - Realschule - Gemeinschaftsschule
Place de Marly 1, 71554 Weissach im Tal
Tel.: 07191/35 20-0 Fax: 07191/35 20-60

Verabschiedung / Zeugnisübergabe

Bize verabschiedet seine Abiturientinnen und Abiturienten im Autokino

Am 29.7.2020 wurden alle 50 Abiturientinnen und Abiturienten des Gymnasiums im Bildungszentrum Weissacher Tal trotz Corona würdevoll verabschiedet. Der Ort des Geschehens war so ungewöhnlich wie das vorangegangene Schulhalbjahr: Die Verabschiedung fand im Autokino der Gemeinde Auenwald statt.

Gegen 17:30 Uhr rollten ca. 50 Autos besetzt mit Eltern, Verwandten, Freunden und Lehrkräften auf den Parkplatz des Autokinos. Petrus war dem diesjährigen Jahrgang wohlgesonnen, sodass die Verleihung der Zeugnisse und Preise bei strahlendem Sonnenschein unter freiem Himmel stattfinden konnte. Neben der wunderschön geschmückten Bühne prangerte das diesjährige Abilogo auf Großleinwand sowie die Radiofrequenz für die Audioübertragung in die Fahrgastzellen der PKWs. Schülerinnen der Kursstufe 1 bereiteten emsig die vorbestellten und hygienisch abgepackten Snacks und Getränke vor, um sie während der Veranstaltung an die Autos ausliefern zu können.

Nach der ebenfalls ungewöhnlichen Aufnahme des Jahrgangsfotos – die Abstandsregel musste auch hier eingehalten werden – läuteten Auenwalds Bürgermeister Karl Ostfalk und Schulleiterin Simone Klitzing die Verabschiedungsfeier mit ihren Reden ein, bevor es zur Überreichung der Zeugnisse durch die Tutoren und Tutorinnen kam. Das vorgeschriebene Abstandsgebot tat der Herzlichkeit wahrlich keinen Abbruch. Nach großem Beifall und einem kleinem Hup-Konzert folgte die Rede des Schülersprechers. Mit Marylin Monroes Zitat: „Manchmal bricht etwas Gutes auseinander, damit etwas Schöneres zusammenkommen kann“ machte Tobias Blatt seinem Jahrgang Hoffnung, denn es war auch in Julia Göhringers Scheffelpreisrede nicht zu überhören, dass die große Freiheit, auf die sich die Schülerinnen und Schüler so lange gefreut hatten, wegen der Corona-Pandemie nun vorerst stark eingeschränkt bleiben muss. Auslandsaufenthalte nach dem Abi sind schwierig bis unmöglich, Semesteranfänge und Praktika müssen verschoben werden.

Neben sorgenvollen Gedanken gab es aber auch viele Worte der Dankbarkeit von Seiten der Schülerschaft an die Schulleitung, die unter erschwerten Bedingungen das Abitur gut organisiert hat, an die hervorragende Arbeit des Sekretariats, namentlich Brigitte Klink, an die Lehrerinnen und Lehrer, die trotz Fernunterricht für ihre Kurse da waren und sie gut auf die Prüfungen vorbereitet haben und an die Familien und Freunde, die den Abiturientinnen und Abiturienten stets den Rücken gestärkt haben. Besonderer Dank galt Cord Urbild, der als Oberstufenberater ein wichtiger Ansprechpartner für den gesamten Jahrgang war, und Herrn Ostfalk, der im Mai die Idee für diese Verabschiedung der besonderen Art hatte und gemeinsam mit Herrn Urbild und einigen Eltern des Abiturjahrgangs die Zeugnisübergabe trotz Corona möglich machte.

Im weiteren Verlauf des Abends wurden die folgenden Fachpreise durch die Lehrerinnen und Lehrer sowie der Preis des Elternbeirats durch Anja Heinisch verliehen:

Mit einem traumhaften Notendurchschnitt von 1,1 erhielt Julia Göhringer neben zahlreichen anderen Fachpreisen den Preis der Jahrgangsbesten und wurde für die Studienstiftung des deutschen Volkes vorgeschlagen.



Förderverein für die Diakonie Allmersbach im Tal/Heutenbach

71573 Allmersbach im Tal, Heutensbacher Str. 41

Telefon: 07191 310160 - evang. Pfarramt
Werden Sie Mitglied im Förderverein für die Diakonie. Unterstützen Sie die diakonische Arbeit der beiden Kirchengemeinden. Der Jahresbeitrag beträgt 20,- €. Bankverbindung: Volksbank Backnang, IBAN DE31 60291120 0050000004, BIC GENODES1VBK
Anmeldeformulare gibt es beim evang. Pfarramt, Heutensbacher Str. 41 bzw. beim kath. Pfarramt, Am Sandberg 15, 71554 Weissach im Tal, Telefon 07191 51211, und auf dem Rathaus.

Diakoniestation Weissacher Tal

Martina Zoll - Geschäftsführung und Verwaltung
Brüdenwiesen 7, 71554 Weissach im Tal -
Telefon 07191/911533
Träger: Evang. Kirchengemeinde Weissach im Tal, Kirchberg 11, 71554 Weissach im Tal.
Gesetzlicher Vertreter: Pfarrer Albrecht Duncker, Telefon 07191/5 25 75
Ambulante Alten- u. Krankenpflege und Hauswirtschaftliche Versorgung:
für die Bereiche Weissach und Allmersbach
Heike Stadelmann Telefon 9115-30
für den Bereich Auenwald
Nicole Köpl Telefon 9115-36
Betreuungsgruppen f. Menschen mit Demenz:
Anette Sohn Telefon 51016
Tagespflege:
Iveta Koppold Telefon 9115-40
Essen auf Rädern:
tel. erreichbar von Mo – Fr von 9.00 – 10.30 Uhr
Sabine Wörner, Susanne Maier Telefon 9115-32

Deutsches Rotes Kreuz

Ambulante Pflege und Mobile Dienste, Backnang
Wir bieten an:
* Behandlungspflege durch examinierte Pflegekräfte
* Grundpflege mit Fachpflegekräften und Zivildienstleistenden
* Hauswirtschaftliche Versorgung
Pflege und Unterstützung bei:
* Behindertenfahrdienst auch mit Rollstuhl (Ärzte, Einkäufe, Besucherfahrten, Ausflüge, Restaurantbesuche usw.)
* Hausnotruf * Mobile Dienste * Hilfsmittelberatung

Auskunft, Information und Beratung:

Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Rems-Murr e.V.
Ambulante Pflege und Mobile Dienste, Backnang,
Frau Finsinger, Eugen-Adolf-Str. 120, 71522 Backnang
Tel. 07191 88311, Fax 07191 953690
Internet: www.kv-remm-murr.drk.de
E-Mail: info@kv-remm-murr.drk.de

Wer braucht Hilfe?

Nachbarschaftshilfe für Allmersbach im Tal

Evangelische Kirchengemeinde, Ev. Pfarramt, Telefon 310160
Katholische Kirchengemeinde,
Einsatzleitung Frau Claudia Peyer, Telefon 59395
Jeder kann in eine Situation geraten, in der er Hilfe braucht. In Allmersbach gibt es die Nachbarschaftshilfe, die sich im Rahmen ihrer Möglichkeiten dazu anbietet.
Bei Krankheiten, Gebrechlichkeit, Familiennotstand können wir im Haushalt und beim Einkaufen helfen. Außerdem können wir Sie zum Arzt begleiten und Behördengänge mit Ihnen erledigen. Auch Babysitten ist möglich.

Katholische Familienpflege Rems-Murr

Die Familienpflege unterstützt Familien in Notsituationen. Wir stehen Ihnen in der Kinderbetreuung und Haushaltsführung bei.
Treten Sie mit uns in Kontakt: Beratung telefonisch oder per Mail, Terminvereinbarung jederzeit möglich.

Familienpflege: Katholische Familienpflege Rems-Murr,
Talstraße 12, 71332 Waiblingen
Ansprechpartnerin: Einsatzleiterin/Geschäftsführerin
Anita Glass, Tel. 07151 1693155, Mobil: 0176 16931551
info@familienpflege-remm-murr.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfallpraxis Backnang GbR

am Gesundheitszentrum Backnang
Stuttgarter Str. 107
71522 Backnang

Zentrale Rufnummer 116 117

An Werktagen 18.00 Uhr bis 22.00 Uhr
Wochenende und Feiertage 08.00 Uhr bis 22.00 Uhr
Hausbesuch Anforderung für nicht gehfähige Patienten unter Rufnummer 116 117
www.notfallpraxis-backnang.de

Notfallpraxis Winnenden

im Rems-Murr-Klinikum Winnenden
Am Jakobsweg 1
71364 Winnenden
Neuer Standort seit dem 01. Februar 2017, in den Räumen der Notaufnahme am gemeinsamen Tresen im Rems-Murr-Klinikum Winnenden.
Telefon 07195 9797900 oder die Zentrale Rufnummer 116 117
Montag, Dienstag und Donnerstag 18:00 - 24:00 Uhr
Mittwoch und Freitag 14:00 - 24:00 Uhr
Wochenende und Feiertage 08:00 - 24:00 Uhr
www.notfallpraxis-winnenden.de

Notfalldienst der Kinder-/Jugendärzte im Rems-Murr-Kreis

Kinder- und jugendärztlicher Notfalldienst zentral in den Ambulanzzräumen der Kinderklinik im Rems-Murr-Klinikum in Winnenden (Am Jakobsweg 1, 71364 Winnenden, Ebene 0 Haupteingang, Aufnahme C). Werktags 18.00 - 08.00 Uhr, an Feiertagen vom Vortag ab 18.00 bis 08.00 Uhr am darauffolgenden Werktag. Telefon 07195 / 591-37000. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

Kinderärztlicher Notfalldienst 01806 073614

Augenärztlicher Notfalldienst 01806 071122

HNO-ärztlicher Notfalldienst 01805 003 656

Zahnärztlicher Notfalldienst für den Rems-Murr-Kreis

An Wochenenden und Feiertagen zentral zu erfragen über Anrufbeantworter Tel. 0711 / 7877744

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Samstag, 08. August 2020

Schiller-Apotheke Backnang, Schillerstraße 36,
Tel.: 07191 – 1670

Sonntag, 09. August 2020

Weissacher Tal-Apotheke, Weissach im Tal, Am Lindenplatz 4,
Tel.: 07191 – 51260

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst (für Groß- und Kleintiere)

Samstag, 08. August 2020 und

Sonntag, 09. August 2020

Tierarztpraxis Krüger, Assistent/in, Akazienweg 48, Backnang
Tel.: 07191 / 902284

Tierärztlicher Notdienst Rems-Murr für Kleintiere

Zu erreichen über Zentrale (Tiernot) Tel. 07000 8437668



Zum Abschluss der Verabschiedungsfeier bekamen die Kurslehrerinnen und -lehrer kleine Geschenke von ihren Kursen überreicht, bis es dann endlich hieß: Loslassen! Hunderte von bunten Ballons, die die Gäste und die ehemaligen Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums in Händen hielten, stiegen in den abendlichen Sommerhimmel über Auenwald. Dank des technischen Supports durch Julian Gutermuth und Hendrik Bader, die den gesamten Abend mit einer Drohne und einer Frontkamera aufnahmen, wird dieser Tag nicht nur in den Köpfen der Anwesenden unvergesslich bleiben. Bericht von Kerstin Bojeczan



Zeugnisiübergabe

Foto: J. Gutermuth/H. Bader

Bibliothek Bildungszentrum Weissacher Tal

Liebe Leser*innen,
„Blind Date“ mit einem Buch. Ein Rendezvous der besonderen Art. Beurteilen Sie ein Buch nicht nach dem Cover oder dem Klappentext. Nach diesem Motto haben wir wieder Bücher für Sie verpackt. Wer also nach dem Buch seines Lebens oder einfach ein Leseabenteuer sucht, ist herzlich eingeladen sich auf ein „Blind Date“ bei uns einzulassen.

Seit dem 22. Juni 2020 bis zum Ende der Sommerferien finden Sie bei uns hübsch verpackte, nur mit einigen Stichworten versehene Bücher, die nur darauf warten von Ihnen entdeckt zu werden.

Als kleine „Belohnung“ für Ihre Abenteuerlust laden wir Sie am 01. Oktober 2020 zu einer kleinen Theateraufführung in die Bibliothek ein.

Für alle Schüler*innen der 5. und 6. Klassen haben wir auch in diesem Jahr wieder unsere Sommerleseaktion HEISS AUF LESEN gestartet.

Kommt vorbei, meldet euch an und lest bis euch die Augen zufallen. Teilnahmebedingungen und die Regeln findet ihr bei uns in der Bibliothek.

Unsere Öffnungszeiten:

Öffentliche Ausleihe:

Montag 13.30 – 16.00 Uhr

Dienstag 16.30 – 19.30 Uhr

Donnerstag 16.30 – 19.30 Uhr

Für Schüler sind wir natürlich auch von Montag bis Freitag von 8.00 – 16.00 Uhr da.

Wir bitten euch allerdings bis zum Ende der allgemeinen Corona-Schutzmaßnahmen nur vor und nach dem Unterricht in die Bibliothek zu kommen. Bitte benutzt dann den Eingang an der Steinsitzmulde.

Während der Sommerferien gelten die Öffnungszeiten für die öffentliche Ausleihe.

Die Bibliothek bleibt in der Zeit vom 17. August bis 28. August 2020 geschlossen.

Jugendmusik- und Kunstschule Backnang



Am 01.10.2020 startet das neue Schuljahr - kostenlose Schnupperstunden

Für das neue Schuljahr können Sie sich bereits jetzt anmelden. Interessierte Schülerinnen und Schüler können im September in den Bereichen Musik, Kunst und Theater kostenlose Schnupperstunden besuchen. Bitte melden Sie sich zur Terminvereinbarung und für weitere Informationen per Mail oder Telefon in der Verwaltung. Wir beraten Sie gerne!

Eine Anmeldung ist jeder Zeit online über die Website www.backnang.de/start/Bildung+_+Soziales/Schulangebot/Jugendmusikschule bequem von zuhause aus möglich. Alternativ können Sie sich mit den entsprechenden Anmeldeformularen auch schriftlich zum Unterricht anmelden.

Sommerferien

Während der Sommerferien ist die Verwaltung der Jugendmusik- und Kunstschule vom 03. August bis einschließlich 04. September geschlossen. Wir wünschen allen Schülern und Eltern erholsame und schöne Sommerferien. **Ab 07. September** sind wir wieder für Sie da.

Jugendmusik- und Kunstschule Backnang

Petrus-Jacobi-Weg 7, 71522 Backnang

jugendmusikschule@backnang.de

jugendkunstschule@backnang.de

Telefon 07191 894-460, Telefax 07191 894-105

www.backnang.de/jugendmusikschule

Öffnungszeiten der Verwaltung

Mo 09:00 - 12:00 und 14:00 - 16:00 Uhr

Di 09:00 - 12:00 und 14:00 - 16:00 U

Mi 09:00 - 12:00 und 14:00 - 18:00 Uhr

Do 09:00 - 12:00 und 14:00 - 16:00 Uhr

Fr 09:00 - 13:00 Uhr

Volkshochschule Backnang



Kaufmännischer Lehrgang für Berufsrückkehrer*innen

von Mo., 28.09.2020 bis 26.03.2021

08:15 - 12:25 Uhr Bildungshaus, VHS

Der Lehrgang ist insbesondere für Personen geeignet, die nach der Familienphase wieder berufstätig werden möchten. Im Mittelpunkt des Lehrgangs stehen Finanzbuchführung und EDV - Anwendungen mit Office 2016. Der Lehrgang gliedert sich in einen theoretischen Teil bis 12.02.2021 und in einen daran anschließenden praktischen Teil bis zum 26.03.2021.

Bei entsprechenden Voraussetzungen können die Lehrgangsgebühren von der Agentur für Arbeit oder dem Jobcenter übernommen werden.

Weitere Auskünfte und Beratung erhalten Sie bei Frau Eckert,

Tel. 07191 9667-15.

Weitere Auskünfte unter:

Tel.: 07191-9667.0

www.vhs-backnang.de

FEUERWEHR

Freiwillige Feuerwehr Allmersbach im Tal



Dienstplan KW33

Montag, 10.08.2020

19.30 Uhr Gruppe 2 Multifunktionsleiter Gerüst

20.00 Uhr Gruppe 1 3-teilige Schiebeleiter & 4-teilige Steckleiter


Ärzte und Gesundheitsvorsorge

Dres. Lewin, prakt. Ärzte	52535
Zahnarzt Praxis Dr. T. Sing	52995
Zahnarzt, Dr. E. Wolf-Böhle	
Semmler, Barbara, Hebamme	54450
Sauter-Wolf, Ute	
Krankengymnastik	53280
Zimmermann, Maximilian Physiotherapie,	3455269
Lymphdrainage	
Krankengymnastik, und Massage	
Lang, Luise	57356
Naturheilkundliche Praxis	
Gerlach, Anja	4955791
Physiotherapie, Lymphdrainage, Massage	8995655
Logopädie Praxis Hillebrand, Sabine	

Rats-Apotheke, Allmersbach i. T.

Alexanderstift	
Hofäcker 12, Allmersbach/T.	367940

Bürgermeisteramt

Bauhof	3530-0
---------------	--------

Wasserversorgung

Stadtwerke Backnang	366243
---------------------	--------

Kindertagesstätte Im Wiesental

Gruppe Sonne	310211
Gruppe Mond	310210
Gruppe Sterne	310212
Gruppe Frosch	310213
Gruppe Tigerenten	9140915

Kinderhaus Mozartweg

Büro	4939428
Kindergarten	51912
Kinderkrippe	4939429

Schulen

Grundschule im Wacholder	310595
Kernzeit	312980
Bildungszentrum Weissacher Tal	3520-0

Kinderbücherei Allmersbach im Tal – Öffnungszeiten

montags, dienstags, donnerstags	
jeweils von 15.00 bis 17.00 Uhr	344460

Offene und Mobile Jugendarbeit

Allmersbach im Tal/Heutensbach	899986
--------------------------------	--------

Feuerwehr

Fischer, Felix, Kommandant	9144552
----------------------------	---------

Kirchen

Evang. Kirche	310160
----------------------	--------

Pfarrer Jochen Elsner

Kath. Kirche

Pfarrer Thomas Müller	342 943
-----------------------	---------

Ev. Meth. Kirche

Neuap. Kirche	310250
---------------	--------

Herr Feihl

Ev. Freikirche Gemeinde Gottes	83332
---------------------------------------	-------

Pastor Sascha Kielwein	9140-800
------------------------	----------

	9140-805
--	----------

Postagentur Allmersbach i.T.	49501901
-------------------------------------	----------

Kaminfeger: Herr Kurz	07182/49317
------------------------------	-------------

SÜWAG

Notdienst Strom	07144/266-233
-----------------	---------------

Forstdienststelle

Herr Beuter	07184/2915042
-------------	---------------

Banken

KSK Backnang, Zweigstelle Allmersbach	07151/505-0
Volksbank Welzheim eG mit Zweigniederlassung	
Raiffeisenbank Weissacher Tal	07182/8009-576
Volksbank Backnang	07191/90060

**Kreisdiakonieverband Rems-Murr-Kreis
Paar-, Familien-, Lebens- und Sozialberatung,
Kurberatung sowie Beratung und Gruppe für
trauernde Menschen:**

Obere Bahnhofstr. 16, Backnang	07191/95890
dbb-bk@kdv-rmk.de	

Sozialpsychiatrische Hilfen:

Beratung, Begleitung und Unterstützung für psychisch kranke Menschen und ihre Angehörigen.	
Obere Bahnhofstr. 16, Backnang	07191/9145610
spdi-bk@kdv-rmk.de	

Suchtberatung:

07141/97711-0

Schuldnerberatungsstelle des Landratsamtes:

Frau Richter	07151/501-1531
a.richter@remm-murr-kreis.de	
Herr Kleiner	07151/501-1445
t.kleiner@remm-murr-kreis.de	

Jugendmigrationsdienst:

Beratung und Gruppenangebote für junge Migranten und Migrantinnen zwischen	
12 und 27 Jahren	jmd-bk@kdv-rmk.de

Psychoziale Beratungsstelle der Caritas Backnang

Albertstraße 8	07191/91156-0
----------------	---------------

Frauenhaus:
Verein zur Hilfe für Frauen und Kinder e.V.

Frauenhaus: Das Kontaktbüro (Tel.: 07181/61614)
Am Wochenende sind wir über das Polizeirevier
Schorndorf (Tel.: 07181/204-0) erreichbar.

Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis e.V.
Bonhoefferstr. 2, 71522 Backnang

info@hospiz-remsmurr.de

- Ambulante Hospizbegleitung 07191/92797-0
- Stationäres Hospiz 07191/92797-40
- Kinder- und Jugendhospizdienst
- „Pustelblume“ 07191/92797-20
- Beratung zur Patientenverfügung und vorsorgenden
Papieren, Terminvereinbarung 07191/92797-0
- Trauernetzwerk Rems-Murr 07191/92797-0

Kinder- und Jugendhospizdienst Sternentraum

Tel.: 07191/3732432, www.kinderhospizdienst.net
info@kinderhospizdienst.net





RECYCLING

**Abfallwirtschaft
Rems-Murr AöR**www.awrm.de**AWRM verteilt ab Montag, 10. August gelbe
Karten an Biotonnen mit Fremdstoffen**

Über 36.000 Tonnen Biomüll fallen jedes Jahr im Rems-Murr-Kreis an, sage und schreibe etwa 85 kg pro Einwohner. Aus dieser Menge mussten im Jahr 2019 bereits bei Anlieferung 1.200 Tonnen Fremdstoffe – unter anderem Glas, Metall oder Plastik, aussortiert und teuer entsorgt werden. Weitere rund 5.000 Tonnen an nicht verwertbaren Stoffen wurden bei der Kompostaufbereitung entfernt. Grund genug für die AWRM ab August eine kreisweite Aufklärungskampagne zu starten.

Was viele nicht wissen: Gerade die als „biologisch abbaubar“ zertifizierten Folienbeutel machen neben herkömmlichen Plastiktüten besonders große Probleme. Die Beutel verrotten viel zu langsam, so dass sie im Vergärungsprozess nicht abgebaut werden können. Das Gleiche gilt für Kaffeekapseln und sonstige Produkte, die als biologisch abbaubar deklariert sind. Die AWRM empfiehlt daher bei der getrennten Entsorgung von Biomüll diesen in Papiertüten oder Zeitungspapier zu packen.

„Nicht nur auf den Weltmeeren oder in Flüssen findet man weltweit Verschmutzungen durch Plastik oder andere Fremdstoffe, welche weitreichende Folgen für künftige Generationen haben. Deshalb ist es wichtig, nicht nur über den Umweltschutz zu sprechen, sondern dem Klimawandel entgegenzuwirken. Wir wollen die Biotonne frei von Fremdstoffen machen. Deshalb startet am 10. August die Biomüllkampagne im Rems-Murr-Kreis“, so Landrat Dr. Sigel. Eine gezielte Platzierung von Botschaften auf Müllfahrzeugen, Plakatwänden etc. soll die Bürgerinnen und Bürger auf die Probleme aufmerksam machen. In einem ersten Schritt werden die Biotonnen im Landkreis vor der Abholung auf Fremdstoffe gesichtet und falls nötig, eine Verwarnung in Form einer gelben Karte verhängt. Der Biomüll wird bei diesem Schritt weiterhin abgeholt. Zwei Wochen später wird es dann ernst: Wer seine Biotonne mit Fremdstoffen befüllt, erhält eine rote Karte und die Biotonne bleibt ungeleert stehen.

Denn weiterhin ist es das Ziel der AWRM den getrennt gesammelten Biomüll in wertvollen Kompost umzuwandeln und dabei nachhaltige Energie zu erzeugen. Im letzten Jahr wurden rund 7.800.000 kWh Strom ins öffentliche Stromnetz eingespeist. Damit konnte der Strom für rund 2.500 Familien produziert werden.

Auf der Homepage www.awrm.de informiert die AWRM darüber hinaus über die Trennung von Biomüll und bietet seit kurzer Zeit auch ein Abfall-Spiel an. Weiterführende Fragen zum Thema beantwortet die Abfallberatung unter 07151/501-9535.

Abfallkalender**August 2020**

Restmüll-Container (770/1100 Liter), wöchentl. Leerung				
Restmülltonnen 2-wöchentl. Leerung	05.08.			
Alle Restmülltonnen 2- und 4-wöchentl. Leerung			19.08.	
Biomüll	05.08.	12.08.	19.08.	26.08.
Gelbe Tonne	07.08.			
Altpapier	07.08.			
Grüngut				

Impressum

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Allmersbach im Tal
Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 525-0, Fax 07033 2048,

Anzeigenverkauf: Tel. 07163 1209-500,
uhingen@nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Ralf Wörner oder sein Vertreter im Amt – **für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:** Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Erscheinung: Das Amtsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Freitag (an Feiertagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr.

Redaktionsschluss: dienstags, 16.00 Uhr (in Wochen ohne Feiertag)

KIRCHEN**Evangelische Kirchengemeinde
Allmersbach im Tal**

www.ev-kirche-allmersbach.de

Evangelisches Pfarramt Allmersbach im Tal; Heutensbacher Str. 41
 Pfarramt:

Allmersbach im Tal

Pfarrer Jochen Elsner

Telefon Pfarrbüro: 310160

FAX Pfarrbüro: 310162

E-Mail: pfarramt@ev-kirche-allmersbach.de

jochen.elsner@elkw.de

Internet: www.ev-kirche-allmersbach.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstagvormittag: 10.00 - 12.00 Uhr

Donnerstagnachmittag: 16.00 - 18.00 Uhr

Bankverbindung: Volksbank Backnang

IBAN DE31 60291120 0050000004

BIC GENODES1VBK



Sonntag, 09. August 2020

10:00 Uhr: Gottesdienst im evang. Gemeindezentrum (Pfr. Elsner)
Opfer: eigene Gemeinde (Sanierung Turm)
11:00 Uhr: Taufgottesdienst (Pfr. Elsner); Taufe von Emelie Arya Oswald
im evang. Gemeindezentrum

Die Glocken läuten wieder!

Inzwischen sind die Reparaturarbeiten an unserem Turm erfolgreich abgeschlossen. Darum können die Glocken wieder wie gewohnt erklingen. Im Gottesdienst am 11. Oktober 2020 werden sie feierlich wieder ihrem Dienst übergeben – beinahe auf den Tag genau 27 Jahre nach ihrer Einweihung am 03. Oktober 1993.

Urlaub Pfarrer Elsner vom 10. August bis 04. September 2020
Pfarrer Elsner hat Urlaub.

Die Vertretung ist wie folgt geregelt:

10.08. - 20.08. Pfarrer Stroh, Oberweissach, Tel.: 07191 / 310 650
21.08. - 31.08. Pfarrer Falk, Althütte, Tel.: 07183/ 41939
01.09. - 04.09. Pfarrer Körner, Oberbrüden, Tel. 07191/53157
Das Pfarrbüro ist bis 21. August zu den bekannten Öffnungszeiten besetzt.

Sorgen kann man teilen.

Telefonseelsorge

Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr – am Telefon und im Internet
0800 / 111 0 111
www.telefonseelsorge.de

Katholische Kirchengemeinde Weissach im Tal

Katholisches Pfarramt, Sandberg 15, 71554 Weissach im Tal
Tel. 5 12 11, Fax 5 63 32
www.kswt.de (Katholische Seelsorgeeinheit Weissacher Tal)
Pfarrer Thomas Müller, Tel. 342 943, E-Mail: Thomas.Mueller@drs.de
Pastoralreferent Th. Blazek, Tel. 914 756,
E-Mail: Thomas.Blazek@drs.de
Kirchenpflegerin Frau Loscalzo, Tel. 342 944 oder 0176-55097481
(Mo.-Do. 09.00-11.00 Uhr)
E-Mail: ZurHeiligstenDreifaltigkeit.WeissachimTal@nbk.drs.de
Pfarrbüro – Frau Reinhuber, Tel. 5 12 11,
E-Mail: ZurHeiligstenDreifaltigkeit.WeissachimTal@drs.de
Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Montags 09.00 – 12.00 Uhr, dienstags 09.00 – 12.00 Uhr und
16.00 – 18.00 Uhr, freitags 09.00 – 12.00 Uhr

NACHBARSCHAFTSHILFE

Jeder kann in eine Situation kommen, in der er Hilfe braucht. Dafür gibt es die Nachbarschaftshilfe, die sich im Rahmen ihrer Möglichkeiten dazu anbietet.

Bei Krankheit, Gebrechlichkeit, Familiennotstand können wir im Haushalt und beim Einkauf helfen.

Außerdem können wir Sie zum Arzt begleiten und Behördengänge mit Ihnen erledigen.

Einsatzleitung Claudia Peyer, Tel. 5 93 95

Aus dem Gemeindeleben

Hinweise zu den Gottesdiensten

Gottesdienste können zurzeit nur unter Beachtung eines Infektionsschutzkonzepts stattfinden. Um ein Ansteckungsrisiko so weit wie möglich zu minimieren, wird die Zahl der Mitfeiernden begrenzt. Die Teilnehmerzahl orientiert sich an der Größe des Kirchenraums. Zur Reservierung eines Platzes wird eine Anmeldung empfohlen, ist aber nicht verpflichtend. Sie erfolgt per E-Mail oder telefonisch im Pfarrbüro (bis einschließlich Freitag, den 07. August), von Dienstag, den 11. bis einschließlich Freitag, den 14. August bei Herrn Pfarrer Müller (Kontakt Daten siehe oben!). Anmeldungen über E-Mail bzw. über Anrufbeantworter gelten nur als angenommen, wenn Sie eine Bestätigungsnachricht von uns erhalten. Anmeldeschluss für die Sonntagsgottesdienste ist Freitag, 12. Uhr. Um den Schutz der Gottesdienstbesucher sicherzustellen, gilt ein Sicherheitsabstand von mindestens eineinhalb Metern nach allen Seiten. Auch beim Betreten und Verlassen der Kirche ist dieser Abstand einzuhalten. Desinfektionsmittel wird am Eingang bereitgestellt. Die Sitzplätze sind gekennzeichnet. Stehplätze gibt es nicht.

Personen mit Krankheitssymptomen können nicht an den Gottesdiensten teilnehmen. Das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung für alle Gottesdienstbesucher wird empfohlen. Gemeindegesang ist nicht möglich.

Die Einhaltung wird durch Ordner kontrolliert. Diese erstellen auf Anweisung der örtlichen Behörden eine Teilnehmerliste, um eventuelle Infektionsketten nachverfolgen zu können.

Obwohl sich dankenswerter Weise schon einige Personen für die Ordnerdienste gemeldet haben, freuen wir uns über weitere Unterstützung. Sie sollen keiner Risikogruppe (nach den Vorgaben des Robert-Koch-Instituts) angehören und erhalten vorab eine Einweisung in ihre Aufgaben. Wenn auch Sie bereit sind, diesen Dienst mit zu übernehmen, melden Sie sich bitte baldmöglichst in einem unserer Pfarrbüros. Vielen Dank!

Gottesdienstordnung der nächsten beiden Wochen

(Eine Anmeldung zu den Gottesdiensten wird empfohlen, ist aber nicht mehr verpflichtend.)

Donnerstag, 06. August – Verklärung des Herrn

08:00 Uhr Ebersberg Wortgottesdienst

Sonntag, 09. August – 19. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Allmersbach Wortgottesfeier mit Kommunion
10:30 Uhr Ebersberg Wortgottesfeier mit Kommunion

Mittwoch, 12. August – Johanna Franziska von Chantal

19:00 Uhr Unterweissach Eucharistiefeier

Donnerstag, 13. August – Pontianus und Hippolyt

08:00 Uhr Ebersberg Eucharistiefeier

Freitag, 14. August – Maximilian Maria Kolbe

19:00 Uhr Althütte Festgottesdienst am Vorabend des Hochfestes Mariä Aufnahme in den Himmel mit Kräuter- und Blumensegung

Sonntag, 16. August – 20. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Ebersberg Eucharistiefeier
10:30 Uhr Allmersbach Eucharistiefeier
18:00 Uhr Althütte Eucharistiefeier

Im Gebet verbunden

Gebetsanliegen

Da die Teilnehmerzahl zu den Gottesdiensten begrenzt ist und manche Gemeindemitglieder aufgrund der eigenen Gefährdung nicht am Gottesdienst teilnehmen wollen, nimmt Pfarrer Müller weiterhin Gebetsanliegen an, die er als stille Fürbitte in die Messfeiern mit hineinnimmt.

Gemeindegottesdienst im Internet

Um unseren Gemeindegottesdienst am Sonntag auch zu Hause mitfeiern zu können, wird einer unserer Sonntagsgottesdienste aufgezeichnet und zeitnah ins Netz gestellt. Die Gottesdienste sind auf unserem neuen YouTube-Kanal „Katholische Seelsorgeeinheit Weissacher Tal“ zu finden. Den Link dazu gibt es auf unserer Homepage www.kswt.de im Hauptmenü unter Mediathek.

Weitere Angebote zu Besinnung, Gebet und Gottesdienst

finden Sie im Netz unter

<https://www.drs.de/dateisammlung/gottesdienst-und-gebet.html>

Kirchen sind offen zum persönlichen Gebet

Öffnungszeiten der Kirchen:

Herz Jesu Ebersberg: in der Regel tagsüber

Heilig Geist Althütte: in der Regel tagsüber

Heiligste Dreifaltigkeit Unterweissach: während der Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Es dürfen allerdings keine „spontanen“ Versammlungen von Besuchern in den Kirchen stattfinden.

Im Festgottesdienst zu Mariä Himmelfahrt am 14. August um 19.00 Uhr in Althütte werden nach altem Brauch die mitgebrachten Kräuter- und Blumensträuße gesegnet.



Kräuterweihe

„Kräuterweihe“

Die Schöpfung ist dein Geschenk an uns,
Gott,
uns aufgegeben,
damit alles wächst und gut gedeiht.
Segne uns, Gott,
uns Menschen in deiner Schöpfung,
segne, was uns heilt
und was wir heilen wollen. Amen

Für diesen Gottesdienst empfehlen wir dringend eine Anmeldung bei Herrn Pfarrer Müller, da die Plätze in Althütte sehr begrenzt sind!

Bitte beachten Sie, dass das Pfarrbüro in Unterweissach von Montag, den 10. bis einschließlich Dienstag, den 18. August urlaubsbedingt geschlossen bleibt.

In der Woche von Dienstag, den 11. bis Freitag, den 14. August erfolgen die Anmeldungen zu den Gottesdiensten direkt bei Herrn Pfarrer Müller (Kontakt Daten s. oben)

Hilfsangebot

Sollten Sie in der aktuellen Corona-Situation zu den Risikogruppen gehören oder aus sonstigen Gründen aktuell Hilfe benötigen, z.B. bei Einkäufen, wichtigen Erledigungen, Hundegassi-Dienst etc., scheuen Sie sich bitte nicht, Unterstützung anzunehmen. Bitte kontaktieren Sie unser Pfarrbüro über Tel. 51211 oder per E-Mail: ZurHeiligstenDreifaltigkeit.WeissachimTal@drs.de.

Evang.-methodistische Kirche Weissach im Tal



Evangelische-methodistische Kirche | Gemeinde Cottenweiler

Bezirk Backnang

Christuskirche | Schillerstraße 9 | 71554 Weissach im Tal
<http://emk-cottenweiler.de> | <http://emk-backnang.de>

Bezirksbüro:

Albertstr. 5 | 71522 Backnang | Tel. +49 7191 60353 |
info@emk-backnang.de
Pastor Alexander von Wascinski (Bezirksleitung)
Tel. +49 7191 497561 | avwascinski@emk-backnang.de

Spendenkonto:

KSK Waiblingen (BIC: SOLADES1WBN),
IBAN: DE23 6025 0010 0000 0035 26

Termine 07.08.2020 bis 14.08.2020

Für aktuelle Informationen zu unseren Angeboten besuchen Sie bitte unsere Webseite unter <https://emk-bbc.de>.

GEPLANTE VERANSTALTUNGEN:

Donnerstag, 6. August (Sommerferien)

- 08:30 Uhr Zeltlager SUMMERDAYS - Summerday indoor in der Zionskirche in Backnang

Freitag, 7. August (Sommerferien)

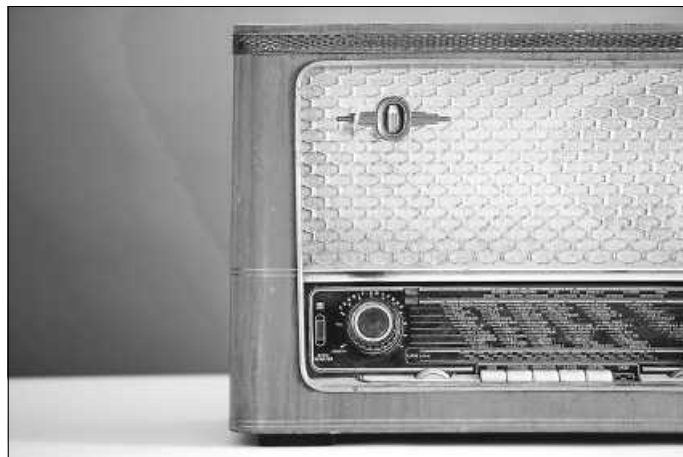
- 08:30 Uhr Zeltlager SUMMERDAYS - Summerday outdoor, Treffpunkt: Zionskirche in Backnang

Sonntag, 9. August (Sommerferien, 9. So. n. Trinitatis)

- EMK::BBC #RadioGottesdienst (<http://radiogottesdienst.emk-bbc.de>)
- 11:00 Uhr Gemeinsamer BBC::Gottesdienst im Garten der Christuskapelle in Burgstall (bei schlechtem Wetter in der Zionskirche in Backnang) mit Begrüßung und Einführung von Mihail Stefanov

Über die Präsenz-Gottesdienste hinaus besteht an vielen Sonntagen das Angebot eines Radio-Gottesdienstes. Der Gottesdienst wird von Mitwirkenden aus allen drei Gemeinden des Bezirks (Cottenweiler, Burgstall und Backnang) für jeden Sonntag neu gestaltet. Der Gottesdienst kann über das Internet gehört (<http://radiogottesdienst.emk-bbc.de>), oder als Audio-CD bezogen werden. Wenn Sie eine CD bekommen möchten, melden Sie sich bitte telefonisch unter 07191 60353 oder per E-Mail an info@emk-bbc.de.

Sollten Sie Hilfe benötigen, z.B. für Einkäufe und dringende Besorgungen, dann ist unser Engel-Team für Sie da. Sie erreichen uns unter 07191 60353.



EMK::BBC#RadioGottesdienst (<http://radiogottesdienst.emk-bbc.de>)

Foto: AlexLoban auf <https://pixabay.com>

Evangelische Freikirche Gemeinde Gottes – Allmersbach i.T.



Anschrift: Hofäcker 15, Allmersbach im Tal
Kontakt: Pastor Sascha Kielwein, Tel. 9140-805
E-Mail: SK@GeGoAllmersbach.de
Internet: www.GeGoAllmersbach.de

Veranstaltungsübersicht

ONLINE - GOTTESDIENSTE

JEDEN SONNTAG 10:00 UHR

www.gegoait.de

SOCIAL MEDIA

Auf allen Plattformen finden Sie uns unter:
GeGo Allmersbach

Online Gottesdienst

Anzeige: sk

Neuapostolische Kirchengemeinden Auenwald



Lippoldweiler und Unterbrüden

Sonntag, 09. August

09.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 12. August

20.00 Uhr Gottesdienst in Lippoldweiler

Donnerstag, 13. August

20.00 Uhr Gottesdienst in Unterbrüden

Mennonitengemeinde Evangelische Freikirche Allmersbach im Tal

Rudersberger Straße 36 (Heutensbach)

Aufgrund der aktuellen Situation finden bis auf Weiteres unsere Veranstaltungen nicht statt.

Sonntags bieten wir jedoch einen Livestream ab 10 Uhr an
<http://live.mennoniten-allmersbach.de>



VEREINE

Berg- und Wanderfreunde Allmersbach im Tal



Verantwortlicher: Jürgen Burr, Telefon: 07191 57589
E-Mail: info@wanderfreundeallmersbach.de
Sonnenhalde 13, 71573 Allmersbach im Tal
www.wanderfreundeallmersbach.de

Vereinsleben mit Corona

Wanderung rund um Allmersbach und Heutensbach

War es die Hitze des Vortags oder Corona? Nur ein überschaubarer „Haufen“ nahm die Heimatwanderung unter die Sohlen. Anfangs noch am Waldrand Richtung Schützenhaus ging's ja noch mit der Schwüle, der angesagte Regen fiel mit einzelnen Tropfen recht spärlich aus, aber mit zunehmender Dauer wurde es recht schweißtreibend. Die schönen Ausblicke ins Weissacher Tal und der Halt oberhalb Heutensbachs waren aber der Mühe wert. Die 3 Damen im „Acker“ hatten ein sogenanntes 2. Frühstück vorbereitet und nach dieser Pause wurde die Runde übers Wiesental und durch die City von A.i.T. vollendet.

Auffallend einige Veränderungen entlang der Strecke, insbesondere am „Grünen Klassenzimmer“, und die zahlreichen Manipulationen an den Wegschildern des Naturparks. Man sollte nicht glauben, wieviel Leute diese Schilder scheinbar stören. Besonders beim Schafhaus und durch Allmersbach ist das zu beobachten. Schade, sie sind eigentlich für einen guten Zweck angebracht worden.

Termine Steibis:

Im **Oberallgäu** sind sämtliche Großveranstaltungen des Herbstes abgesagt, darunter sind auch die allseits beliebten „Vihscheide“.

Holzschneider Woche ab 09.08.20 mit Florian Lindner in Steibis.

Ferienwochen für Mitglieder im Allmersbacher Haus vom 23.08. bis 13.09.20.

Das wöchentliche Fitnessprogramm:

Boulen: Treffpunkt mittwochs 16.00 Uhr Erlebnispark Allmersbach. Ansprechpartner: Karin Hafner, Telefon: 0178 6737 642.

Mountain Biken: Treffpunkt donnerstags 16.00 Uhr Vereinsheim. Ansprechpartner: Jürgen Burr, Telefon: 07191/57589.

Nordic Walking:

Treffpunkt dienstags 18.00 Uhr Hörnle Parkplatz. Ansprechpartner: Petra Ducroquet, Telefon: 0177 9410 888.

Nicht stattfinden können:

**Grillabend, Volkswandertage, Singen, Wassertretbecken, Feri-
entermin Canyon.**

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Allmersbach im Tal



E-Mail: info@ov-allmersbach.drk.de

Web: www.ov-allmersbach.drk.de

Verantwortlicher: Ralf Wörner

Telefon: 07191/3530-0

E-Mail: RWoerner@allmersbach.de

Adresse: Rathaus, Backnanger Str. 42, 71573 Allmersbach im Tal

Internet: www.ov-allmersbach.drk.de

Dorfgemeinschaft Heutensbach e.V.



Verantwortlich: Rainer Wiesenmaier, Tel. 07191 59095

Adresse: Jägerstr. 10, 71573 Allmersbach im Tal

E-Mail: kontakt@dorfgemeinschaft-heutensbach.de

Internet: www.dorfgemeinschaft-heutensbach.de

Termine im August

Während der Sommerferien pausieren weiterhin unser Monatstreff und das Kartenspielen. Unsere Freiluftaktivitäten sind eine gute Gelegenheit, sich regelmäßig zu treffen:

Immer wieder sonntags

Boule spielen am Abend für Mitglieder und Interessenten

jeweils am Sonntag, 09.08., 16.08., 23.08., 30.08. und 06.09.

ab 18 Uhr im SportErlebnisPark Allmersbach.

Nach Möglichkeit bitte vorab anmelden.

Boule-Kugeln und Desinfektionsmittel sind vorhanden.

Nur bei schönem Wetter.

Wir spielen aus Spaß am Spiel und freuen uns immer über neue Mitspieler/innen.

Heimatverein Weissacher Tal e.V.



www.heimatverein-weissacher-tal.de

Verantwortlicher: Jürgen Hestler, Telefon: 07191 53982

E-Mail: info@heimatverein-weissacher-tal.de

Adresse: Liebigstr. 27, 71554 Weissach im Tal

Internet: www.heimatverein-weissacher-tal.de

Planung für das Restjahr



Wäsche auf der Leine

Plan C

Der Vorstand des Heimatvereins Weissacher Tal hat auf seiner letzten Sitzung vor der Sommerpause einen Plan C für das II. Halbjahr des Corona-Jahres 2020 erarbeitet. Danach sollen folgende Veranstaltungen unter den jeweiligen Corona-Bedingungen stattfinden:

- Am **Sonntag, 16. August**, ist das Bauernhausmuseum jeweils von 14 bis 17 Uhr **geöffnet**.
- Am **Samstag, 5. September**, führt **Werner Pabst** auf einer **Gässlestour** durch **Oberbrüden**. Treffpunkt ist um 16 Uhr an der Kirche. Anmeldung erwünscht.
- Am **Sonntag, 6. September**, ist das Bauernhausmuseum von 14 bis 17 Uhr **geöffnet**.
- Am **Sonntag, 13. September**, ist das Bauernhausmuseum während des Weissacher Weindorfes von 13 bis 17 Uhr geöffnet. Um **18 Uhr** gibt es eine besondere **Weinprobe** unter dem Motto „**Weine for Future**“. Eine Teilnahme ist nur mit vorheriger Anmeldung möglich (info@heimatverein-weissacher-tal.de oder **07191 - 5 39 82**). **Interessenten auf der Vormerkliste bitte nochmals anmelden.**
- Am Sonntag, 20. September, am Tag des Schwäbischen Waldes, ist zwischen 13 und 17 Uhr Gelegenheit, unter dem Motto „**Als Oma und Opa Kinder waren**“ einzutauchen in die sogenannte „gute alte Zeit“ mit einem **Museumsbesen, altem Handwerk in Aktion und manchen Überraschungen**. Um **17 Uhr** startet am Museum zum Thema „**Landleben**“ ein **literarischer Spaziergang mit Irene Schielinsky und Eberhard Daerr**.
- Am **Sonntag, 4. Oktober**, ist das Bauernhausmuseum von 14 bis 17 Uhr geöffnet, geplant ist hier eine Veranstaltung mit den „**Rechaspitzern**“ aus Althütte.
- Für Sonntag, **18. Oktober**, ist wieder eine Veranstaltung mit **Frau Schimonowitsch** geplant. Wer bei der Veranstaltung mit ihr zur Herstellung von Leinen dabei war, wird sich freuen. Diesmal geht es um **Bügeleisen**.



- Am **Volkstrauertag** (15. November) gibt es um 17 Uhr eine **Wiederaufführung des Friedensstückes „Warum Frida eigentlich Frieda hieß“** im Schulzentrum Bad Boll.
- Am **3. Advent (13. Dezember)** kann man sich von 11 bis 17 Uhr von der **weihnachtlichen Stimmung im Bauernhausmuseum verzaubern lassen.**



Museum
Fotos: Heimatverein

LandFrauenverein Weissacher Tal



www.lfv-weissachertal.de

Verantwortlich: Christine Anger
Telefon: 07191 53261
E-Mail: lfv-weissachertal@web.de
Rosenhain 4
71554 Weissach i. Tal / Oberweissach
lfv-weissachertal.de

Wir treffen uns auf der Forche in Unterweissach

Lange haben wir auf gemeinsame Treffen verzichten müssen und haben euch alle sehr vermisst! Wir laden euch zu einem Treffen auf der Forche am Mittwoch, 12. August, ab 15.30 Uhr bis ca. 19.30 Uhr ein. Bei Regenwetter, wovon wir jetzt mal nicht ausgehen, findet der Termin am 19. August, statt. Gerne wollen wir mit einem Glas Sekt (es gibt auch Sprudel) auf das Wiedersehen anstoßen! Bitte Gläser mitbringen. Da wir kein Essen anbieten dürfen, muss das jede für sich mitbringen, evtl. einen Klappstuhl oder Decke nicht vergessen.

Eine Anmeldung bis spätestens Dienstag, 11. August, ist unbedingt erforderlich. Anmeldung bei Christine Anger, Telefon 07191/53261

Liederkrantz Allmersbach im Tal



Verantwortlich: Ilka Göpfert, Telefon 0171 4983095
E-Mail: Liederkrantz-Allmersbach@gmx.de
Rudersberger Straße 34/2, 71573 Allmersbach im Tal
www.popchor-high-fidelity.de

Neues vom Liederkrantz

Popchor High Fidelity

Es geht wieder los! Wir lassen uns auf das Wagnis ein und proben ab nächster Woche wieder, im Freien und mit Abstand. Vor Ulis Urlaub finden noch zwei Proben statt, und zwar am 13. August und am 20. August. Bitte schaut in eure Mail-Postfächer, wenn ihr das noch nicht getan habt, dort findet ihr ein Mail mit allen weiteren Infos. Wer kann und Zeit hat, trägt sich bitte in die Doodle-Abfrage ein, damit wir die beiden Termine besser planen und vorbereiten können.

Natürlich können die Proben nur bei trockenem Wetter stattfinden - kurzfristige Änderungen sind also nicht auszuschließen.

Jahreshauptversammlung

Der Termin für die diesjährige Jahreshauptversammlung steht fest: Sie findet am 24.09.2020 ab 19:30 Uhr im Bürgersaal statt und wird nicht bewirtet sein. Weitere Infos zum Ablauf und zur Tagesordnung werden rechtzeitig bekanntgegeben.

Skiclub Weissacher Tal e.V.



www.skiclub-weissachertal.de

Wir wünschen allen Mitgliedern und Freunden des Skiclubs herrliche Ferien und gute Erholung! Wir sehen uns spätestens wieder zum Sport ab Donnerstag 17. September!

Was für ein gelungenes Grillfest! Schön, dass ihr trotz der Hitze gekommen seid. Im Schatten unter dem großen Dach mit einem andauernden Lüftchen, ließ es sich gut aushalten. Die gekühlten Getränke halfen ebenfalls, die Körpertemperatur im „normalen“ Bereich zu halten. Neben dem Rückblick auf ein abwechslungsreiches Jahr mit den bekannten Einschränkungen zu Beginn dieses Jahres, konnten noch 4 Mitglieder für 25 Jahre Mitgliedschaft geehrt werden. Der Kassenstand konnte Dank Einsatz beim Tälestreff und dem Weihnachtsmarkt aufgebessert werden und einen zufriedenstellenden Stand erreichen, der von den Kassenprüfern bei der Überprüfung attestiert wurde.

Beim Bruzzeln auf feuriger Glut musste dann doch mächtig geschwitzt werden und es wurden hier Rote, Bratwürste, Schweinehals und Schweinerücken perfekt zubereitet.



Lecker Gebruzzel

Foto: Roland Lämmle

Vielen Dank für die große Anzahl an leckeren und abwechslungsreichen Salaten und Nachtischen, die wir trotz mächtig Kohldampf nicht aufessen konnten.... Dank des lauen Abends und ausgebliebenen Gewitters, konnten wir bis zum Einbruch der Dunkelheit gemütlich feiern.

Euer Skiclub Weissacher Tal e.V.

Sportverein Allmersbach im Tal



Ergebnisse:

SVA II : TSV Miedelsbach **5:2 (1:0)**
Tore: Jens Wörner (2), Marco Mergenthaler, Felix Wüst, Moritz Wahl

SVA : SV Unterweissach **3:0 (2:0)**
Tore: Kim Schmidt, Marius Weller, Tim Wehrsig

SVA schafft das Double

Durch einen glatten 3:0 Erfolg über den Pokalverteidiger SV Unterweissach gelang es unserer 1. Mannschaft, nach 1991 zum zweiten Mal in der Vereinsgeschichte sowohl die Meisterschaft in der Bezirksliga als auch den Bezirkspokal zu holen. Die Partie war nur in der Anfangsphase der erwartete offene Schlagabtausch, denn mit zunehmender Spieldauer bestimmte der SVA zusehends das Geschehen. Zur Pause lag man durch Treffer von Kim Schmidt (30.) und Marius Weller (44.) bereits mit 2:0 in Front. Nach dem dritten Treffer durch Tim Wehrsig in der 69. Minute war die Partie zeitig entschieden. Nach der Partie wurden die Mannen von Hannes Stanke und Martin Weller von den über 200 mitgereisten SVA-Fans frenetisch gefeiert. Für Spieler und Fans war das Pokalfinale im Sonnenhof-Stadion ein tolles Erlebnis.

**Vorschau:****08.08.2020**

Aktive 15.30 Uhr WFV-Pokal, SV Germania Bietigheim : SVA

09.08.2020

3. Mannschaft 13.30 Uhr FV Sulzbach/Murr II : SVA III

2. Mannschaft 15.30 Uhr FV Sulzbach/Murr : SVA II

11.08.2020

2. Mannschaft 20.00 Uhr TSV Leutenbach : SVA II

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN
Solarverein Rems-Murr

 solarverein
rems-murr
www.albverein-weissach.de**Busfahrt****In die Hermann-Hesse-Stadt nach Calw und Kloster Hirsau am Sonntag, den 20.09.2020 um 8:30 Uhr**

Treffpunkt: öffentlicher Parkplatz in der Welzheimer Straße in Unterweissach (ehemals HL-Markt, gegenüber Fa. „Geffken“)

Unsere Busausfahrt in dieses Jahr geht in die Hermann-Hesse- und Fachwerkstadt Calw. Calw ist etwa 18 Kilometer südlich von Pforzheim und 33 Kilometer westlich von Stuttgart gelegen. Die Kreisstadt, zugleich die größte Stadt im Landkreis Calw, bildet ein Mittelzentrum für die umliegenden Gemeinden. Nach einer Stadtführung und einem gemütlichen Mittagessen geht die Fahrt zum Kloster Hirsau. Dort kann man die historische Klosteranlage besichtigen, sowie im Klostercafé den Tag bei Kaffee und Kuchen ausklingen lassen.

Weitere Infos im nächsten Nachrichtenblatt.

Kosten: Für Mitglieder 15,-- €, NG 25,-- €, Busfahrt, Stadtführung.

Anmeldung bitte bis zum 15.09.2020 bei Natur- und Landschaftsführer Andreas Walla 07191/300112,**Info@albverein-weissach.de.****Die Busfahrt zum Ammersee wird auf das Jahr 2021 verschoben.****Weitere Termine****17.8. und 20.8. Natur-Pur-Erleben (Kooperation mit Prima Klima)****26.8.20 Pilgern nach Winnenden (Kooperation mit Prima Klima)****INFORMATIV****Verbraucherzentrale Baden-Württemberg****Untergeschobene Mitgliedschaft auf najoba.de**

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg erstreitet Urteil gegen Betreiber von Naturkosmetik-Online-Shop

- Bei Bestellabschluss auf www.najoba.de wurden Kunden beim Klick auf den „jetzt kaufen“-Button gleichzeitig Mitglied des Online-Shops
- Gericht bestätigte die Auffassung der Verbraucherzentrale, dass ein Button für zwei verschiedene Vertragsarten nicht zulässig ist, wenn durch die Gestaltung des Bestellvorganges nicht unzweifelhaft deutlich wird, dass der Verbraucher zwei verschiedene Verträge abschließt

Das Oberlandesgericht Nürnberg gab der Verbraucherzentrale in einem Rechtsstreit mit dem Betreiber eines Onlineshops für Naturkosmetik Recht: Ein einziger „jetzt bestellen“-Button kann irreführend sein, wenn nicht deutlich wird, dass damit zwei Verträge abgeschlossen werden. Da es sich im konkreten Fall um grundverschiedene Vertragsarten handelt, müssen diese auch unabhängig voneinander bestätigt werden.

In einem Verfahren gegen die Mitrados GmbH & Co.KG, die die Naturkosmetik-Website www.najoba.de betreibt, hat das Oberlandesgericht Nürnberg die Verbraucherzentrale in ihrer Rechtsauffassung bestätigt. Im Sinne der Verbraucher entschied es, dass ein Online-Unternehmen verpflichtet ist, Käufer und Käuferinnen ganz klar und verständlich darüber zu informieren, was mit der Bestellung eines Produktes in einem Onlineshop verbunden ist. Verbraucher und Verbraucherinnen muss ganz klar mitgeteilt werden, was passiert, wenn sie auf den Bestell-Button klicken.

„Das Urteil ist eine wichtige Präzisierung der Button-Lösung, die zum Schutz vor untergeschobenen Verträgen eingeführt wurde“, bewertet Sabine Holzäpfel von der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg das Urteil. Die sogenannte Buttonlösung sieht vor, dass Verbraucherinnen und Verbraucher vor einer Bestellung eindeutig informiert werden, dass ein kostenpflichtiger Vertrag zustande kommt. Die Mitrados GmbH & Co.KG hatte gegenüber Verbraucherinnen und Verbrauchern versucht, mit einem Button „jetzt kaufen“ gleich zwei verschiedene Verträge bestätigen zu lassen: Neben dem eigentlichen Kaufvertrag behauptete der Anbieter, dass zusätzlich eine kostenpflichtige Mitgliedschaft zustande gekommen sei. „Wir sind froh, dass das Gericht dieser Praxis nun einen Riegel vorgeschoben hat“, so Holzäpfel weiter.

In Bezug auf den § 312 j BGB, der Verbraucher und Verbraucherinnen vor Kostenfallen im Internet schützen soll, stellte das Gericht somit klar, dass die Bestellerklärung für Waren und die Vertragsklärung für eine Mitgliedschaft komplett verschiedene Verträge sind, die jeweils eine ausdrückliche Bestätigung des Verbrauchers benötigen. Ein Bestellbutton, über den nicht deutlich wird, dass neben dem Kaufvertrag zugleich eine kostenpflichtige Mitgliedschaft abgeschlossen wird, genügt nicht.

**„Urlaub daheim“
auf der Schwäbischen Waldbahn****Von Rudersberg nach Welzheim –****Sonderfahrten am 9., 13. und 16. August 2020**

Für viele Menschen sieht der Urlaub in diesem Jahr sicherlich anders aus als geplant. Wer dieses Jahr nicht ins Flugzeug steigt oder mit dem Auto ans Meer fährt, kann die Zeit nutzen, um die Region noch besser kennenzulernen. Zum Beispiel bei einer Fahrt mit der Schwäbischen Waldbahn – eine der tollsten und steilsten Bahnlinien im Land. Die alten Vehikel bringen Ausflügler zu den schönsten Ausflugszielen im Schwäbischen Wald, etwa zum Bahnerlebnispfad, zum Weltkulturerbe Limes oder zur Ölmühle Michelau.



Am 9., 13. und 16. August 2020 gibt es auf der Schwäbischen Waldbahn zusätzliche Fahrten zwischen Rudersberg und Welzheim. Sie starten jeweils um 10.00 und um 15.30 Uhr ab Rudersberg nach Welzheim. Um 14.30 und 16.30 Uhr gehen die Bahnen ab Welzheim nach Rudersberg auf die Strecke.

Wer mit Bus und Bahn zu den Haltepunkten der Schwäbischen Waldbahn fährt, tut etwas Gutes für die Umwelt und spart sich gleichzeitig die Parkplatzsuche. Als Ticket eignet sich beispielsweise das TagesTicket für Einzelpersonen oder für Gruppen bis zu fünf Personen. Die TagesTickets sind für eine bis fünf Zonen (netzweit) erhältlich. Wer sich sein Ticket über die App „VVS mobil“ kauft, ist sogar noch ein bisschen günstiger unterwegs. Für die Schwäbische Waldbahn brauchen Fahrgäste ein separates Ticket.

VVS-Dauerkunden fahren in den Sommerferien im ganzen Ländle umsonst

Wer ein VVS-Abonnement oder ein VVS-JahresTicket hat, braucht sich in den Sommerferien überhaupt keine Gedanken über die VVS-Zoneneinteilung zu machen. Die Tickets gelten im „bwAboSommer“ bis 13. September 2020 ohne Aufpreis sowieso in ganz Baden-Württemberg in allen öffentlichen Verkehrsmitteln und damit auch im gesamten VVS-Gebiet. Der „bwAboSommer“ ist ein Dankeschön an alle Dauerkunden, die dem ÖPNV in der Corona-Krise die Treue gehalten und ihr Abonnement nicht gekündigt haben.

Alle Infos unter: vvs.de/abo-sommer.de

Hinweis: Bauarbeiten auf der Wieslaufalbahn

Während der gesamten Sommerferien wird auf der Wieslaufalbahn gebaut. Fahrgäste, die in Rudersberg in die Schwäbische Waldbahn einsteigen, können jedoch mit Ersatzbussen anreisen.

Agentur für Arbeit Waiblingen



Rems-Murr-Arbeitsmarkt im Juli

Arbeitslosenquote unverändert bei 4,6 Prozent

Die Zahl der arbeitslosen Menschen im Rems-Murr-Kreis ist im Vergleich zum Vormonat um 161 auf 11.285 gestiegen (+ 1,4 Prozent). Die Arbeitslosenquote liegt unverändert bei 4,6 Prozent. „Die Entwicklung der Arbeitslosigkeit im Vergleich zum Juni ist überraschend normal. Seit 2013 ist die Arbeitslosenquote von Juni auf Juli immer gleichgeblieben oder um maximal 0,1 Prozentpunkte gestiegen. Im Jahresvergleich ist die Arbeitslosigkeit aber deutlich höher - letztes Jahr lag die Quote noch bei 3,1 Prozent“ beschreibt Christine Käferle, Leiterin der Agentur für Arbeit Waiblingen, die Entwicklung des Arbeitsmarktes im Rems-Murr-Kreis.

Wie die Waiblinger Agentur für Arbeit in ihrem aktuellen Arbeitsmarktbericht mitteilt, fällt der übliche Anstieg bei den unter 25-Jährigen von Juni auf Juli geringer aus als in den Vorjahren. So sind aktuell 1.115 Jüngere arbeitslos gemeldet, ca. 9 Prozent mehr als im Juni, ca. 68 Prozent mehr als noch vor einem Jahr. „Coronabedingt haben sich manche Prozesse nach hinten verschoben. Es ist davon auszugehen, dass sich die Arbeitslosigkeit der Jüngeren in den nächsten Wochen noch weiter erhöht. In den Vorjahren endeten zum Halbjahr viele Ausbildungen, dieses Jahr liegen einige Prüfungstermine später“ erörtert Käferle. Gunnar Schwab, Geschäftsführer des Jobcenters Rems-Murr, ergänzt: „Auf die Arbeitslosigkeit der Jüngeren müssen wir besonders achten, vor allem wenn keine abgeschlossene Ausbildung vorliegt. Ein fehlender Berufsabschluss geht oft mit häufigen Arbeitsplatzwechseln, einem erhöhten Risiko arbeitslos zu werden und Beschäftigungen im Niedriglohnsektor einher. Das Jobcenter Rems-Murr wird in Kooperation mit der Agentur für Arbeit seinen Beitrag leisten und die Jüngeren bei der Suche nach Ausbildung, einer neuen Beschäftigung oder einer passenden Qualifizierung unterstützen.“ Im Vergleich dazu stieg die Zahl der arbeitslos gemeldeten über 50-Jährigen um 16 auf 3.803. Dies entspricht einer Erhöhung im Vergleich zum Vormonat um 0,4 Prozent, im Vergleich zum Vorjahr sind dies rund 43 Prozent mehr. Trotz Corona ist der Arbeitsmarkt im Kreis weiter in Bewegung. So sind in den letzten vier Wochen 1.925 Zugänge in Arbeitslosigkeit verzeichnet worden, 49 mehr als im Juni, 261 weniger als im Vorjahresmonat. Demgegenüber stehen 1.795 Abgänge aus Arbeitslosigkeit. Das sind 232 Abgänge mehr als im Vormonat, 154 weniger als im Juli 2019. Nach Rechtskreisen betrachtet betrifft der Anstieg der Arbeitslosigkeit vollständig den Rechtskreis SGB III, also Men-

schen, die von der Agentur für Arbeit betreut werden (+297). Im Rechtskreis SGB II, also Menschen, die vom Jobcenter Rems-Murr betreut werden, ist die Arbeitslosigkeit im Vergleich zum Vormonat gesunken (-136). „Der Rückgang im Rechtskreis SGB II hat mehrere Gründe. So unterstützen wir unsere Kundinnen und Kunden wieder verstärkt durch Förderung von Ausbildung und sonstigen Maßnahmen“ sagt Schwab. 234 Menschen haben in den letzten vier Wochen eine Ausbildung oder sonstige Maßnahme begonnen, das sind gut 50 Prozent mehr als im Juni. „Wir haben auch weniger Zugänge. In dem am 15.05.2020 verabschiedeten Sozialschutzpaket II wurde beschlossen, dass sich die Anspruchsdauer des Arbeitslosengeldes I für Personen, deren Anspruch zwischen 01. Mai 2020 und 31. Dezember 2020 auslaufen würde, um drei weitere Monate verlängert. Diese Personen sind weiterhin bei der Arbeitsagentur gemeldet. Außerdem haben Menschen, die sich im Anschluss an eine Beschäftigung arbeitslos melden, in der Regel Anspruch auf Arbeitslosengeld I und werden ebenfalls von der Agentur betreut“ erklärt Schwab. Insgesamt betreut die Arbeitsagentur aktuell 6.354 Personen, das Jobcenter Rems-Murr 4.931. Auf Landesebene ist die Entwicklung der Arbeitslosigkeit ähnlich. So ging die Zahl der arbeitslosen Baden-Württemberger zum Ferienbeginn um 1,5 Prozent auf 280.700 Personen nach oben. Die Arbeitslosenquote liegt unverändert bei 4,4 Prozent und damit um 0,2 Prozentpunkte günstiger als im Rems-Murr-Kreis.

Die Zahl der neu gemeldeten Arbeitsstellen nimmt seit April 2020 wieder kontinuierlich zu, das Niveau der Vorjahre ist aber noch lange nicht erreicht. So wurden dem Arbeitgeber-Service im letzten Monat 580 neue Stellen gemeldet, 81 mehr als im Juni, 208 weniger als im Vorjahr. Der Bestand an Arbeitsstellen ist weiter rückläufig (-85 Stellen). Arbeitsuchende können über die Jobbörse der Agentur für Arbeit momentan auf einen Pool von rund 2000 Stellenangeboten aus dem Rems-Murr-Kreis zugreifen. „Über 1.200 der aktuell gemeldeten Stellen sind für Fachkräfte, also Menschen, die einen Berufsabschluss haben. Für Helfer/innen, also Menschen ohne abgeschlossene Ausbildung, haben wir nur knapp 350 Stellen gemeldet. Daran erkennt man die Wichtigkeit eines Berufsabschlusses“ hat Käferle noch einen Hinweis an Menschen ohne abgeschlossene Berufsausbildung, insbesondere Jugendliche.

Nur noch wenige neue Kurzarbeitsanzeigen

Seit März sind bei der Waiblinger Arbeitsagentur 4.645 Anzeigen für konjunkturelles KUG eingegangen und geprüft worden. Im Juli selbst sind nur noch 55 Anzeigen eingegangen. Die Anzahl der Beschäftigten, welche von einem Arbeitsausfall betroffen sein können, liegt bei ca. 64.600. Damit wurde für 4 von 10 Beschäftigten im Rems-Murr-Kreis Kurzarbeit angezeigt. Wenn Betriebe Kurzarbeit planen, müssen sie das bei der Agentur für Arbeit anzeigen. Der Arbeitgeber erwirbt sich mit der Anzeige das Recht, in den nächsten 3 Monaten in Kurzarbeitergeld zu gehen. Wenn tatsächlich kurzgearbeitet wird, kann der Betrieb innerhalb von 3 Monaten die erforderliche Abrechnungsliste einreichen. Erst nach der Abrechnung liegen endgültige Daten dazu vor, wie viele Personen und welche Branchen betroffen waren. Für März bis Juli liegen mittlerweile Daten vor, die aussagen, welche Branchen am meisten Kurzarbeit angemeldet haben. Die meisten Anzeigen in diesem Zeitraum kamen aus dem verarbeitenden Gewerbe (819), gefolgt vom Bereich Handel, Instandhaltung und Reparatur von KFZ (810) und dem Gastgewerbe (554). Die meisten Angestellten sind im verarbeitenden Gewerbe (25.480 Menschen), Handel, Instandhaltung und Reparatur von KFZ (11.479), Immobilien, freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen (4.322) betroffen.

Kindergeld nach Schulabgang

Auch über 18-Jährige können noch Kindergeld erhalten – frühzeitig beantragen und Unterlagen einreichen

Das aktuelle Schuljahr ist zu Ende. Viele Eltern sind nun unsicher, wie es mit der Zahlung des Kindergeldes weitergeht. Muss sich das Kind eventuell sogar arbeitslos melden, bis es mit seiner Ausbildung oder seinem Studium beginnt?

Grundsätzlich erhalten Eltern für Kinder bis zum 18. Lebensjahr Kindergeld. Aber auch nach der Vollendung des 18. Lebensjahres kann Anspruch auf Kindergeld bestehen, zum Beispiel, wenn das Kind eine Schul- oder Berufsausbildung, ein Studium oder ein Praktikum absolviert.

Auch während des Bundesfreiwilligendienstes oder ähnlicher Dienste (FSJ, FÖJ, anerkannte Freiwilligendienste im Ausland) kann Kindergeld gezahlt werden. Da es nach dem Schulende aber in



aller Regel nicht nahtlos weitergeht, gib es Kindergeld ebenfalls während einer Übergangsphase von längstens vier Monaten zwischen zwei Ausbildungsabschnitten.

Aber auch, wenn sich die Unterbrechung unverschuldet etwas länger hinzieht, kann für ein Kind weiterhin Kindergeld gezahlt werden, wenn es auf einen Ausbildungs- oder Studienplatz wartet. Hierfür genügt die Zusendung eines Nachweises über den Ausbildungs- oder Studienbeginn oder einer Schulbescheinigung an die Familienkasse vor Ort. Eine Arbeitslosmeldung bei der Agentur für Arbeit ist in diesem Zeitraum nicht erforderlich. Wichtig ist immer, die Pläne des Kindes nach Schulzeitende schriftlich mitzuteilen. So können die Zahlungen aufrechterhalten werden.

Auch für volljährige Kinder kann das komfortable Online-Angebot unter www.familienkasse.de genutzt werden. Hier können Nachweise über den Ausbildungs- oder Studienbeginn sowie Schulbescheinigungen bequem elektronisch an die Familienkasse übermittelt werden. Über den Internetauftritt sind neben weiteren Online-Angeboten auch weiterführende Informationen, Antragsformulare und Nachweisvordrucke verfügbar.

Telefonisch ist die Familienkasse Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr kostenfrei unter 0800 4 5555 30 erreichbar.

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg



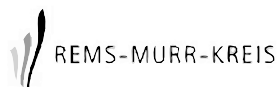
Haben Solarzellen Einfluss auf die Rente?

Der Sommer ist da, die Sonne scheint: Dies freut die Besitzer von Photovoltaikanlagen. Vielen ist jedoch nicht bewusst: Bei Bezug einer Erwerbsminderungsrente, einer vorgezogenen Altersrente, einer Witwen-, Witwer- oder Erziehungsrente gelten auch Einkünfte aus Solarstrom- oder Windkraftanlagen als Hinzuverdienst beziehungsweise Einkommen. Das ist dann der Fall, wenn diese Einnahmen im Einkommensteuerbescheid als Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft, Gewerbebetrieb oder selbstständiger Tätigkeit aufgeführt sind. Die Rentnerinnen und Rentner müssen ihrem Rentenversicherungsträger diese Einnahmen bekannt geben.

In diesem Jahr wird es dennoch für Bezieher vorgezogener Altersrenten in den meisten Fällen nicht zu einer Rentenkürzung kommen. Der Freibetrag wurde aufgrund der Corona-Pandemie deutlich angehoben. Erst wenn die Einnahmen, gegebenenfalls durch Zusammenrechnung mit einer Beschäftigung, 44.590 Euro jährlich übersteigen, wird die Rente gekürzt. Ab 2021 gilt wieder der alte Freibetrag von 6.300 Euro. Diese besondere Corona-Regelung gilt allerdings nicht für Erwerbsminderungs-, Witwen-, Witwer- oder Erziehungsrenten. Hier bleibt es bei der bisherigen Ermittlung des Freibetrags.

Den vorliegenden Text und weitere Informationen können Sie auf unserer Internetseite unter <http://www.deutsche-rentenversicherung-bw.de> abrufen.

Landratsamt Rems-Murr-Kreis



Geoportal Rems-Murr geht an den Start

Neues Portal liefert Geodaten für Häuslebauer, Heimatforscher, Banken, Versicherungen und viele mehr

Das Geoportal Rems-Murr-Kreis ist ein interaktives Geodaten-Fachangebot des Landkreises für seine Bürgerinnen und Bürger in einer karten-basierten Internet-Anwendung. Hier gibt es hochauflösende Luftbilder, historische, topographische und viele weiteren Karten, die als Grundlagen verwendet werden. Zu den Fachinformationen zählen zum Beispiel Flurstücksdaten, Rettungsdienststandorte, Schwangeren-Beratungsstellen, Kleindenkmäler, E-Bike-Ladestationen, Biotope, Naturschutzgebiete und Hochwassergefahrenkarten. Und das ist nur eine kleine Auswahl des gesamten Umfangs.

„Ob Häuslebauer oder Naturliebhaber, Heimatforscher, Banken, Versicherungen oder die Immobilienbranche – das Geoportal Rems-Murr-Kreis bietet für viele Interessengruppen hilfreiche Geodaten. Ich freue mich, dass das Geoportal an den Start geht und

wir das Online-Angebot des Landratsamts damit weiter ausbauen“, sagt Vermessungsdezernent Gerd Holzwarth.

Jeder kann in diesem Bürger-GIS (Geoinformationssystem) eigene Karten erstellen oder individuelle Informationen ableiten. Wer ein eigenes Grundstück besitzt, kann dies über die „hierarchische Suche“ finden. Befindet sich dort ein Schutzgebiet? Kein Problem, denn zur Luftbildkarte mit den Flurstücksgrenzen werden die relevanten naturschutzfachlichen Gebiete per Klick hinzugeladen. Wie lang ist die Grenze zu meinem südlichen Nachbarn? Auch das ist leicht ermittelbar, denn es gibt die Möglichkeit, Strecken und Entfernungen schnell und einfach zu ermitteln und in der Karte anzeigen zu lassen. Natürlich können alle im Geoportal Rems-Murr-Kreis erstellten Karten ausgedruckt oder als Link digital versendet werden.

Fachdaten gibt es vom Landratsamt aus den Bereichen Bauen und Planen, Natur und Umwelt, Wirtschaft und Verkehr sowie Mensch und Gesundheit. Die zugrundeliegenden Daten werden in einem regelmäßigen Turnus aktualisiert. Viele landkreisbezogene Informationen gibt es exklusiv hier und sind bei Google nicht verfügbar. Das Datenangebot wird stetig weiterentwickelt.

Zugang zum Geoportal gibt es unter www.geoportal-rems-murr-kreis.de. Fragen oder Anregungen zum neuen Angebot des Landratsamtes beantwortet der Projektleiter und GIS-Administrator Steffen Peter (s.peter@rems-murr-kreis.de).

Landrat Dr. Sigel gratuliert Landrat a.D. Fuchs zum 70. Geburtstag

Besuch beim Jubilar und Amtsvorgänger / Gute Wünsche für den „Unruhestand“

Johannes Fuchs, von 2002 bis 2015 Landrat des Rems-Murr-Kreises, feiert am 4. August seinen 70. Geburtstag. Landrat Dr. Richard Sigel gratuliert seinem Vorgänger bei einem Besuch persönlich: „Zu Ihrem runden Geburtstag wünsche ich Ihnen persönlich und im Namen des Kreistags und der Kreisverwaltung alles erdenklich Gute. Gerne hätten wir in größerem Kreis mit Ihnen gefeiert und Danke gesagt, denn Ihnen war es in den vielen Jahren in der Kommunalpolitik stets Verpflichtung und Anliegen, den Menschen ein verlässlicher und vertrauensvoller Partner zu sein. Sie haben Wertvolles für den Rems-Murr-Kreis geleistet und sich stets für eine demokratische Kultur der Fairness und des Vertrauens eingesetzt – ein Wert, den wir gerade jetzt nicht vergessen dürfen“, so Landrat Dr. Richard Sigel.

„Selbst in Ihrem Ruhestand sind Sie noch sehr aktiv, unter anderem als Präsident des Deutschen Vereins für öffentliche und private Fürsorge in Berlin. Schließlich waren Ihnen soziale Themen immer ein besonderes Herzensanliegen“, so Landrat Dr. Sigel weiter. „Deshalb wünsche ich Ihnen, dass Sie trotz Ihres Engagements, sozusagen in Ihrem Unruhestand, schöne Momente im Kreise Ihrer Familie genießen können und freue mich, Ihnen im Rems-Murr-Kreis zu begegnen – etwa beim Ebniseeverein.“

Das Veterinäramt informiert:

Tiere bei Sommerhitze nicht im Auto lassen

Schützen Sie Ihren Hund vor erheblichen Schäden und Qualen

Während der Sommerzeit ist es für Tiere und besonders Hunde sehr gefährlich, in einem PKW in der Sonne zurückgelassen zu werden. Auch ein teilweise geöffnetes Fenster kann die steigenden Temperaturen im Auto nicht regulieren. Laut der Polizei werden aus unterschiedlichsten Gründen immer wieder Hunde während des Sommers im Auto gelassen.

Hunde können nicht schwitzen und kühlen deshalb nicht durch Verdunstungen ab. In einem geparkten Auto, das längere Zeit in der Sonne steht, wird im Hochsommer innerhalb von 30 Minuten eine für Hunde tödliche Körpertemperatur erreicht. Auch wenn ein Hund nur für zehn Minuten in einem Fahrzeug zurückgelassen wird, kann schon der Tatbestand der Tierquälerei erfüllt sein.

Aus diesem Grund möchte die Polizeihundeführerschaft in Schorn-dorf gemeinsam mit dem Veterinäramt des Rems-Murr-Kreises darauf hinwirken, dass während der Sommermonate kein Tier im Auto gelassen wird. Weiterführende Informationen finden Sie unter <https://ppaalen.polizei-bw.de/mein-hund-im-auto-wie-mache-ich-es-richtig/>.



Was beim Bau eines Schwimmbades beachtet werden muss

Swimmingpools ab 100 m³ baugenehmigungspflichtig / Informieren Sie sich bei Ihrem Bauamt

Bei den aktuellen Temperaturen läuft Ihnen der Schweiß die Stirn runter? Der Urlaub sollte möglichst im heimischen Garten verbracht werden? Auf einmal denken Sie sich, ein kleiner Swimmingpool im Garten wäre eine tolle Sache? Wie gut, dass es die unterschiedlichsten Modelle relativ unkompliziert zu kaufen gibt. Aber Achtung: Nicht nur die Kinder, auch das zuständige Baurechtsamt möchte mit dem Swimmingpool glücklich werden. Bei der Planung, Anschaffung und dem Bauen oder Aufstellen des Pools müssen einige Dinge beachtet werden.

Baugenehmigungspflichtig ist ein Pool in Baden-Württemberg erst ab einem Wasservolumen von 100 m³. Größere Schwimmbecken brauchen also immer eine Baugenehmigung. Das bedeutet aber nicht, dass kleinere Becken einfach überall aufgestellt oder eingegraben werden dürfen. Viele Gärten liegen im Bereich eines Bebauungsplans, der genaue Festsetzungen trifft, welche Teile des Grundstücks bebaut werden dürfen und welche nicht. Ihr erster Weg sollte also immer zum Bauamt Ihrer Stadt oder Gemeinde führen, um einen Einblick in den Bebauungsplan zu bekommen. Grundsätzlich muss ein Abstand von 2,50 m zur Grundstücksgrenze eingehalten werden. Davon lässt die Landesbauordnung Abweichungen zu. Es kann also sein, dass der Pool näher an die Grenze zum Nachbarn heranrücken kann. Das ist aber im Einzelfall zu prüfen. Achtung: Sollten Sie ein genehmigungspflichtiges Bauvorhaben ohne Zustimmung durchführen, so müssen Sie mit Geldbußen, Unterbrechung der Arbeit und schlimmstenfalls dem Abriss der Anlage rechnen. Deshalb erkundigen Sie sich bitte vorab beim Bauamt Ihres Wohnorts oder des Landratsamts. Ein klassisches Planschbecken für Kinder ist übrigens vollkommen problemlos – so lange Sie es nicht auf dem Balkon einrichten. Denn da könnte es Probleme mit der Statik geben. Aber das ist ein anderes Thema...

Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald



16. August – Sonntag

Juxkopf – Hüttlenwaldschlucht – Silberstollen

Die ca. 13 km lange Wanderung mit Naturparkführer Frank Schulz führt zu einer der höchsten Erhebungen im Naturpark, dem Juxkopf. Der anschließende Weg durch die wildromantische Hüttlenwaldschlucht begeistert durch die tief eingeschnittenen Klingen, mit zum Teil sehr steilen Hängen und höhlenartigen Sandsteinstrukturen. Über den Silberstollenweg geht es zum Spiegelberger Silberstollen, der als Versteck für Fledermäuse gilt. Die 4,5-stündige Wanderung beginnt um 11 Uhr in Oberstenfeld-Prevorst am Parkplatz am Friedhof am Ortseingang. Die Kosten liegen bei 10 € pro Person. Trittsicherheit ist erforderlich und Getränke und Rucksackvesper sind mitzubringen. Anmeldung bis 13. August unter 0 71 30 / 45 35 76 oder schulz@die-naturparkfuehrer.de

So helfen Sie Insekten bei Trockenheit

Wochenlange Trockenheit und hohe Temperaturen sind bei uns keine Seltenheit. Wie kommen unsere wilden Wiesen und Insekten mit dem intensiven Sommer zurecht?

Natürlich sind Insekten auch während niederschlagsarmer Wochen auf Pollen und Nektar gebietsheimischer Pflanzen angewiesen. Belassen Sie daher auch in Ihrem Garten wilde Bereiche und schaffen Sie so insektenfreundliche Oasen. Unsere heimischen Wiesenpflanzen kommen mit Trockenheit oftmals überraschend gut zurecht. Wilde Wiesen müssen ein bis drei Mal im Jahr gemäht werden, um die Artenvielfalt zu erhalten. Sollten Sie einen Pflegeschnitt durchführen müssen, belassen Sie mindestens 10 Zentimeter, sodass überbleibende Biomasse etwas Schatten spenden kann. Auch eine dünne Mulchschicht kann bei extremer Hitze vor zu starker Austrocknung helfen.

Trockenheit ist für Insekten nicht erst ein Thema, wenn Pflanzen absterben, denn bei Trockenstress produzieren viele Pflanzen weniger Nektar. Im Garten kann es sich daher lohnen, Blütenpflanzen am Morgen zu wässern.

Für einige Insekten ist es besonders wichtig, eine Wasserquelle in Flugnähe zu haben. Honigbienen kühlen beispielsweise ihren Bienenstock mit Wasser. Im Garten nutzen Sie am besten flache Schalen, um auch Igel und anderen Bewohnern einen Zugang zu ermöglichen. Egal ob kleines Schälchen oder Badewanne, vergessen Sie nicht eine Ausstiegshilfe für unfreiwillige Badegäste einzubauen. Ein Stück Holz, das über den Rand hinausragt und groß genug ist, nicht komplett im Wasser zu schwimmen, wird im Zweifel nicht nur Insekten das Leben retten.

Mehr Informationen

Die sieben Naturparke Baden-Württembergs engagieren sich im Rahmen des Projekts Blühende Naturparke für den Insektenschutz, indem Wiesen durch Pflegeumstellungen oder Neuansaat mit gebietsheimischem Saatgut wieder artenreicher werden und Insekten Lebensraum, Nahrungsquellen und Überwinterungsmöglichkeiten bieten.

Mehr Informationen, auch zur Projektteilnahme, erhalten Sie bei Ihrem Naturpark oder unter bluehende-naturparke.de.

Ansprechpartnerin:

Projektmanagement Blühende Naturparke, Julia Mack

c/o Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord

Mail: info@bluehende-naturparke.de

Lisa-Marie Funke

Projektmanagerin Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald

Mail: lisa-marie.funke@naturpark-sfw.de

WaldMeisterWanderMarathon am 20. Tag des Schwäbischen Waldes - kostenlose Teilnahme - jetzt anmelden!

Am 20. September 2020 findet im Rahmen des 20. Tages des Schwäbischen Waldes ein Wanderangebot der Extraklasse statt: der 5. WaldMeisterWanderMarathon.

Dieser steht unter dem Motto „Wandern für Alle“ und findet dieses Jahr rund um Sulzbach/Murr statt. Der WanderMarathon wird veranstaltet von der Schwäbischer Wald Tourismus e. V. in Kooperation mit den WaldMeistern, den Naturparkführern Walter Hieber und Prof. Dr. Manfred Krautter.

Ausgestattet mit GPX-Daten fürs Navi oder einer Karte mit Streckenverlauf können verschiedene extra für diesen Tag ausgeschilderte Routen erwandert werden. Wie es sich für einen Marathon gehört, können die Wanderer wählen zwischen einer Tour von 42 Kilometern Länge und einem Halbmarathon, der auf 21 Kilometern durch die reizvolle Landschaft führt. Für Familien mit Kindern und gemütliche Wanderer wird eine abwechslungsreiche Rundtour mit 7 Kilometern (nicht kinderwagentauglich) ausgewiesen.

Im Jubiläumsjahr haben sich die Veranstalter – zur Freude der Teilnehmenden – entschlossen, die Teilnehmergebühr entfallen zu lassen. Der Start ist am Rathaus in der Sulzbacher Ortsmitte zwischen 8 und 12 Uhr möglich. Das Ziel ist bis 19 Uhr besetzt. Die Starter wandern allein und eigenverantwortlich, es können aber am Start auch kleine Gruppen gebildet werden. Die gut ausgeschilderten Strecken sind ausgestattet mit Toiletten und Getränkestationen und für alle angemeldeten Teilnehmer wird ein Rückholservice bei Notfällen gestellt.

Die Gaststätten in Sulzbach laden nach geleisteten Kilometern zum gemütlichen Kaffeetinken, Eis- oder Abendessen ein.

Anmeldung unter Angabe der gewünschten Streckenlänge ist ab sofort möglich unter info@waldentdecker.de oder 07182/935697. Weitere Informationen unter www.schwaebischerwald.com.

